Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =

Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire = Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und

Landmanagement

Band: 106 (2008)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Geo-Informationssysteme

und Mitarbeitern, deren andauernde Motivation und die Lösung von Interessens- und Zielkonflikten innerhalb der Gemeinschaft sind Eckpfeiler jedes erfolgreichen Crowdsourcing-Projekts, wobei unterschiedliche Projekte hier durchaus ganz unterschiedliche Wege gehen können. OSM versucht, durch ein extrem offenes Schema mit sehr wenig Regeln allen Interessen gerecht zu werden. OA arbeitet konzentriert auf dem Bereich der Adressdatenerfassung, so dass schon von vorn herein die Ressourcen fokussiert werden. Beide Projekte haben grosse Ziele und können niemals «fertig» werden, da ihr Erhebungsgegenstand nicht konstant ist. Dennoch ändert sich der Charakter eines Projekts im Laufe der Zeit; der Fokus verschiebt sich von der Akquisition neuer Daten zur Pflege und Konsolidierung der bestehenden Datenbasis. Damit können auch Anpassungen in der technischen und sozialen Struktur einhergehen. Kollaborative Projekte haben ein Eigenleben – sie bleiben spannend.

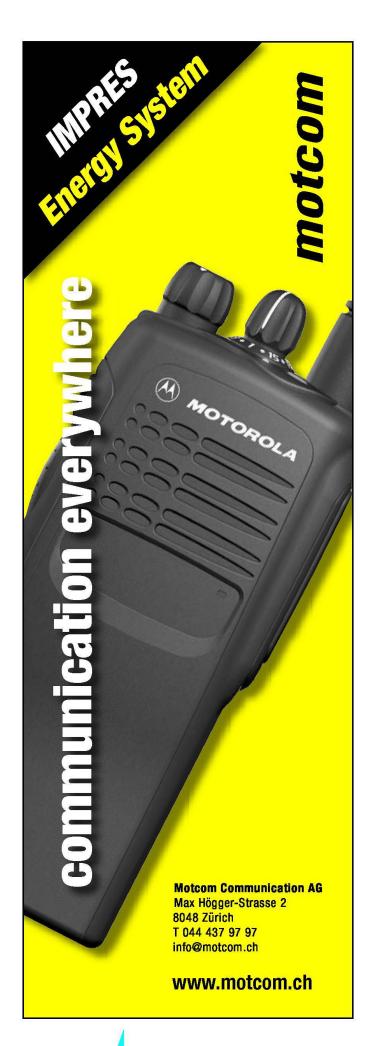
Quellen:

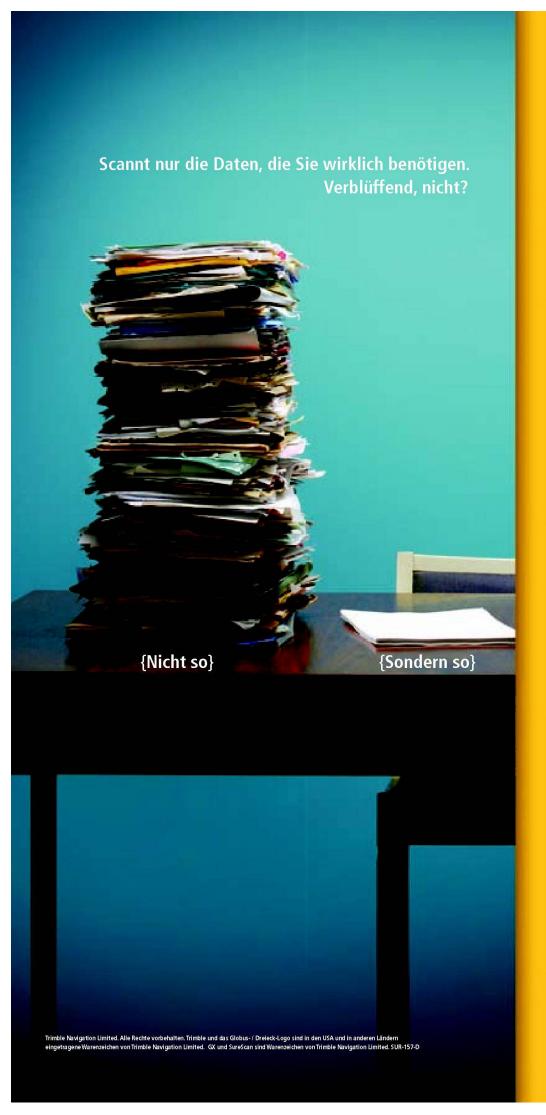
- [1] Howe, Jeff: The Rise of Crowdsourcing. In: Wired Nr. 14, Juni 2006.
- [2] Goodchild, Michael F.: Citizens as Sensors: The World of Volunteered Geography. GeoJournal 69(4): 211–221.
- [3] Ramm, Frederik; Topf, Jochen: OpenStreetMap Die freie Weltkarte nutzen und mitgestalten. Lehmanns Media, Februar 2008.
- [4] Schweizer Norm SN 612040: Vermessung und Geoinformation – Gebäudeadressen – Struktur, Georeferenzierung, Darstellung und Datentransfer www.snv.ch [Online 24. April 2008].
- [5] GABMO. Projekt Gebäudeadressen www. cadastre.ch/de/projet/gabmo [Online 24. April 2008].

Die Kartenbilder sind aus den Projekten OpenStreetMap (www.openstreetmap.org) und OpenAddresses.ch (www.openaddresses.ch) entnommen und stehen unter der Lizenz Creative Commons Attribution-Share Alike 2.0.

Frederik Ramm Geofabrik GmbH Rüppurrer Strasse 4 DE-76137 Karlsruhe ramm@geofabrik.de

Prof. Hans-Jörg Stark
Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik
Institut Vermessung und Geoinformation
Gründenstrasse 40
CH-4132 Muttenz
hansjoerg.stark@fhnw.ch





Wir präsentieren eine intelligentere Art des Scannens: Den Trimble® GX™ 3D-Scanner der neuen Generation. Unsere patentierte SureScan™ -Technik erzeugt exakte Punktwolken und nutzt dabei nur Punkte, die Sie wirklich brauchen. Weniger Punkte – ohne überflüssige Daten, die auszuwerten sind – für schnelleres Scannen und zügigeres Postprocessing. Kurz und gut: Ausgereifte Technik, mit der Sie smarter arbeiten, nicht härter.

Der Trimble GX 3D-Scanner gibt Ihnen die Werkzeuge zur Erschliessung neuer Märkte an die Hand, in der Spatial Imaging-Bestandsaufnahmen verlangt werden, z. B. Architektur, Ingenieurwesen, Tagebau, Bau- und Verkehrsbranche. Der neue Trimble GX 3D- Scanner: Ein cleverer Schachzug.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.trimble.com/surescan



